

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

250 (13.9.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250. Zweites Blatt.

Dienstag den 13. September

1887.

Israelitische Religionsgesellschaft.

31. Diejenigen Israeliten, welche für die kommenden Feiertage noch Synagogengebäude zu erhalten wünschen, wollen sich baldigst bei dem Unterzeichneten oder beim Synagogendiener anmelden.
Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

Zeichenschule.

In der Zeichenschule des Bad. Frauenvereins werden bei genügender Beteiligung folgende am 15. Oktober beginnende Kurse stattfinden:

1. **Freihandzeichnen:** Zeichnen von Ornamenten und Figuren nach Vorlage und Modell. 8 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Gabel. Honorar 25 Mk. pro Semester.
 2. **Kunstgewerbliches Zeichnen:** Darstellung und Entwerfen kunstgewerblicher Gegenstände, Farbstudien, Aquarellmalen. 4 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Gabel. Honorar 20 Mk. pro Semester.
 3. **Porzellanmalen:** Dekorieren von Porzellan nach Vorlagen und selbständigen Entwürfen. 4 Stunden wöchentlich. Lehrer Herr Bock. Honorar 20 Mk. pro Semester.
 4. **Kunstgeschichtliche Vorträge:** 1 Stunde wöchentlich. Herr Kosmann. Honorar 10 Mk. pro Semester.
 5. **Der kleine Kurs:** 6 Stunden wöchentlich. Lehrerin Fräulein Obermüller. Honorar 10 Mk. pro Semester. Dieser Kurs findet unter allen Umständen statt und ist eine Erneuerung der schon geschehenen Anmeldungen nicht erforderlich.
- Die Anmeldungen zur Zeichenschule müssen baldmöglichst, und zwar spätestens bis zum 10. Oktober bei der unterzeichneten Stelle stattfinden.
Karlsruhe, im September 1887. 31.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Lotterie zur Erwerbung eines Bauplatzes für die zu erbauende altkatholische Kirche in Karlsruhe.

Da eine Anzahl von Gaben noch angekündigt sind und auf mehrfach geäußerten Wunsch wird der angegebene Schlusstermin noch auf einige Zeit hinausgeschoben.

Gaben nimmt fortwährend entgegen: Herr Rentner V. Händel, Stephanienstraße 37.

Im Namen des Vereins (Alt-)Katholischer Frauen

Frau Geheimrath Finanzrat Weindel Wittwe. 21.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Mittwoch den 11. September, Nachmittags 2 Uhr, nehmen die Lehrstunden in der Musiktheorie und im Gesange wieder ihren Anfang. Zugleich geben wir bekannt, daß auf 1. Oktober Anmeldungen neuer Schüler in die Violin-, Cello- und Klavierschule bei Herrn Konzertmeister Will, Wilhelmstraße 20, erfolgen können.

Für wöchentlich 2 Unterrichtsstunden, an welchen je zwei Schüler Theil nehmen, ist der Jahresbetrag für die Violin- und Celloklassen 60 Mark und für die Klavierklassen 72 Mark.

Der Vorstand.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 13. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern, und zwar
ca. 80 Liter Milch.

Karlsruhe, den 12. September 1887.

Gabel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 14. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich hier — im früheren Rathhause zu Mühlburg — im Vollstreckungsweg öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Kommode, 1 Spiegel, 1 runden und 1 großen vieredigen Bogeltisch.

Karlsruhe, den 10. September 1887.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Fahrrad- und Winterstoff-Versteigerung.

21. Am

Mittwoch den 14. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr und, wenn nöthig,

Nachmittags 3 Uhr,

versteigere ich Bähringerstraße 44 hier gegen Baarzahlung:

ein feines Kanapee, einen eich. Tisch als Leiter und noch verschiedene andere Möbelstücke; ferner:

eine große Parthie gute, feine Stoffe, zu Anzügen, Hosen, Westen und Ueberziehern

eingetheilt, verschiedene fertige Kleider sowie noch eine schwere goldene Uhr.

Karlsruhe, den 12. September 1887.

Gabel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 15. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern, und zwar:

1 Möbeltransportwagen mit offenen Seiten.

Karlsruhe, den 12. September 1887.

Gabel, Gerichtsvollzieher.

Bulach. (Hof Scheidenhardt.)

Fahrrad-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Karl Hoffmann zu Scheidenhardt werden in dessen Dienstwohnung dort der Erbtheilung wegen am

Mittwoch den 14. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

öffentlich versteigert:

Manns- und Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 80 Meter Leinentuch, 1 nußbaumener und 1 tannener Kleiderkasten, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 runder Tisch, 1 Stuhl und sonstiges Schreibwerk, Küchengeräth und verschiedener Hausrath, wozu Steigerungsliebhaber einladet

Bürgermeister Böller.

vd. Traub.

Bulach, den 12. September 1887.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Adlerstraße 2, nächst dem Schloßplatz, ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Küche,

Keller, Mansarde und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Akademiestraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4—6 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bürgerstraße 21 ist eine freundliche, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov., Küche mit Wasserleitung, Holzfall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

21. Durlacherstraße 19 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Durlacherstraße 45 ist eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stephanienstraße, ist im 3. Stock ein großes, schönes, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 70 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche etc., mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei B. Warth ebendasselbst im 4. Stock, von 9—12 Uhr Vormittags.

* Luitpoldstraße 48 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus. Daselbst ist auch eine Werkstätte zu vermieten.

* Luitpoldstraße 45 sind im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Glasabschluß und Keller, sowie eine kleine Wohnung von 2 Zimmern ohne Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luitpoldstraße 54 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Marienstraße 17 ist im 3. Stock des Seitenbaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst allem sonstigen Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder beim Eigentümer Kronenstr. 36, parterre.

* Marienstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde nebst sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Marienstraße 41 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

31. Ritterstraße 34 sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 4 freundl. Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

31. Rüppurrerstraße 82a (Neubau) ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Kellerräumen, Mansarde, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere bei Frau Mees, Rüppurrerstraße 84 (Auggarten) zu erfragen.

* Scheffelstraße 25 ist im 1. oder 2. Stock eine Wohnung, von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche mit Wasserleitung, nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei R. Kos, Bähringerstraße 10, Hintergebäude, im 2. Stock.

* Schützenstraße 72 ist auf 23. Oktober der 2. oder 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern sammt Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

* Spitalstraße (große), Ecke der Waldhornstraße, ist auf den 23. Oktober eine Wohnung im 3. Stock des Hintergebäudes von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Preis 190 Mark. Näheres Kaiserstraße 103 im Laden.

* Spitalstraße (große) 33, gegenüber der Mädchenschule, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung und Keller etc. per sofort oder Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Waldhornstraße 21 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Mansarde, Holzremise, Glasverschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldbornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten.

*21. Waldbornstraße 47 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*21. Wilhelmstraße 56 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, großem Keller, Anteil an Waschlüche und Trockenweicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*21. Wilhelmstraße 58 (Neubau) ist der 2. Stock von 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten und kann auch früher bezogen werden. Näheres Wilhelmstraße 56, parterre.

* Zähringerstraße 35 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Zähringerstraße 64 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*31. Ecke der Ritter- und Gartenstraße (Neubau) sind im vierten Stock zwei Wohnungen mit je 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34.

In meinem Neubau, Grenzstraße Nr. 2 a, ist auf 23. Oktober der 1. Stock von 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör, und der 2. Stock, bestehend mit je 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, zu vermieten. Frick Heilmann, Architekt.

*21. Eine Mansardenwohnung, in der Nähe des Bahnhofs, bestehend aus einem großen Zimmer mit freier Aussicht, Küche mit Wasserleitung und Keller, ist an 1 oder 2 ruhige Personen auf 23. Okt. zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstr. 30, parterre.

Eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, mit Garten, ist sogleich oder auf 23. Oktober zum Preise von 1400 M. in der Jahnstraße 14 zu vermieten. Näheres ebenbaselbst, eine Treppe hoch.

*31. In der Kaiser-Allee ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Balkon, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kellern und 1 Mansarde, sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 53 a im Laden.

Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre, Vorderhaus. Einsehen von 10 Uhr ab.

Spezereigeschäft zu vermieten.
*21. Ein gangbares Spezereigeschäft mit Ladeneinrichtung ist per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.
* Walbstraße 17 ist ein kleiner Laden mit anstößendem Zimmer auf 23. Oktober billig zu vermieten und kann Wohnung dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuch.
* Gesucht wird eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, Keller etc. zum sofortigen Bezug. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
* Bahnhofsstraße 42 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer für sogleich zu vermieten.

Karlstraße 37 ist sofort oder später ein schönes, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Akademiestraße (neue) 44 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* Nowack-Anlage 3 sind im 4. Stock ein gut möbliertes und ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

*21. Ein schönes, großes Zimmer nebst Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71 im 2. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), auf die Straße gehend, sind sofort zu vermieten. Näheres Akademiestr. 57, 2. Stock.

Ein einfach möbliertes Zimmer zu 7 Mark per Monat ist auf 15. d. Mts. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stock des Seitensbaues.

*21. Westendstraße 36 sind im 3. Stock ein bis zwei schöne, möblierte, zweifelhafte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

*31. Lessingstraße 3 a sind 2 Mansardenzimmer (das größere Stiebelzimmer mit Wasserleitung) sofort oder auf 23. Oktober an eine oder zwei solide Personen zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Infanterie-Kaserne und Kaiserstraße, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

* Zwei elegant möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Walbstraße 60, parterre.

* Lessingstraße 12 ist sogleich oder später ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Walbstraße 36 ist im 3. Stock ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer auf 15. d. Mts. oder später an einen oder zwei anständige Arbeiter zu vermieten.

* Douglasstraße 24 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, kleinere, gut möblierte Zimmer sogleich oder später um den Preis von 22 Mark zu vermieten.

* Zähringerstraße 47, nächst der Adlerstraße, ist sogleich oder später ein großes, sehr schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

*31. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber), eine Stiege hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Wilhelmstraße 35, 2. Stock,
ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Parterrezimmer.
*31. Ein hübsch möbliertes, freundlich gelegenes Parterrezimmer ist per sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres Sophienstraße 15.

Wilhelmstraße 32
ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Pension-Anerbieten.
Zirkel 20, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, großes Zimmer sogleich an einen oder an zwei Herren mit guter Pension zu vergeben. *31.

Pension-Anerbieten.
* Ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.
* Zwei Schüler finden bei guter Familie eine preiswürdige gute Kost und Wohnung sowie Ueberwachung und Nachhilfe: Martenstraße 26 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.
Zweikleine Zimmer oder ein größeres mit Kammer oder Küche wird für sogleich oder per 1. Oktober von einer einzelnen Person zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes mit Chiffre „kleine Wohnung, 100“ abzugeben.

* Von einem ruhigen Herrn wird auf 1. oder 15. Oktober zwischen der Waldborn- und Karl-Friedrichstraße ein einfach möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei unmöblierte Zimmer,
womöglich mit Bedienung, werden von einem Herrn auf 1. Oktober im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre H. L. an das Kontor des Tagblattes.

Gesuch.
*21. Eine junge Engländerin sucht Aufnahme in einer Familie, um die deutsche Sprache zu erlernen. Dieselbe erbietet sich dagegen, im Haushalt thätig zu sein und englischen Unterricht zu erteilen. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Offerten sind zu richten an Miss A. Marsden, Williamthorpe, Chesterfield, Derbyshire, England.

Dienst-Anträge.
Es wird ein Mädchen zur Aushilfe bis zum Ziel gesucht: Zähringerstraße 82 im 2. Stock.

22. Ein gut empfohlenes, besseres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und mit solchen umzugehen versteht, wird auf's Ziel oder 1. Oktober gesucht. Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich zwischen 10 Uhr Vormittags und 3 Uhr Nachmittags Westendstr. 62, parterre, melden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Viktoriastraße 10, 3. Stock.

Ein solides, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit wird auf's Ziel gesucht: Schützenstraße 37 im Laden rechts.

* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Wielandstraße 26 im 3. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für sogleich oder auf's Ziel in Dienst gesucht: Wilhelmstraße 34 im Laden.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf's Ziel eine gute Stelle: Werderplatz 30.

* Auf's Ziel wird ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen in die Küche gesucht: Borchstr. 10, parterre.

* Ein reinliches Mädchen, welches durchaus selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, findet auf kommendes Ziel gute Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 69 im mittlern Laden.

* Ein junges, braves, reinliches Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel angenehme Stelle. Näheres Kaiser-Allee 33 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Zähringerstraße 22 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 32 im 2. Stock.

* Ein gut empfohlenes, solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann und mit großen Kindern umzugehen versteht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 104 im 2. Stock.

* Ein williges, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Leopoldstraße 30, parterre.

* Ein kräftiges, reinliches Mädchen, welches gut waschen kann, findet auf's Ziel Stelle: Zähringerstraße 35. Ebenbaselbst wird eine Waschmange zu kaufen gesucht.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und überhaupt die häuslichen Arbeiten versteht sowie gute Zeugnisse besitzt, findet auf nächstes Ziel Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Kaiserstraße 38 im Schubladen.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Belerheimer Allee 20.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut waschen, putzen und etwas kochen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle: Sophienstraße 66 a, parterre.

Für sogleich und auf's Ziel finden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Kinds- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswärts, durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser, Restaurants sowie Mädchen, welche etwas kochen können, gute Zimmermädchen finden sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 31.

Ein einfaches Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Strichstraße 17 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres zu erfragen Pfingststraße 52.

Ein älteres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie oder bei einer einzelnen Dame Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 15 im Hinterhaus, parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, Zimmer reinigen, bügeln, waschen und putzen kann und überhaupt Hausarbeiten pünktlich besorgt, sucht auf's Ziel Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen Westendstraße 8 im 2. Stod.

Ein Mädchen vom Lande, welches nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Bähringerstraße 27 im 4. Stod.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer katholischen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Schloßplatz 5 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 9, parterre.

Ein braves Mädchen vom Lande, welches etwas kochen, gut nähen und bügeln kann, sucht bei einer kleinen Familie Stelle; ferner suchen noch einige Zimmermädchen auf's Ziel Stellen; sämtliche besitzen gute Zeugnisse. Näheres bei Frau Neuz, Kronenstraße 3 im 2. Stod des Hinterhauses.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, das Zimmerreinigen versteht und willig in häuslichen Arbeiten ist, sucht auf's Ziel Stelle durch Frau Kasi, Herrenstraße 29, 2. Stod.

Ein junges Mädchen von braven Eltern, welches nähen und bügeln kann und willig häusliche Arbeit besorgt, sucht Stelle bei einer kleinen Familie, wo es im Kochen noch etwas lernen könnte; auf hohen Lohn wird nicht gesehen. Nähere Auskunft erteilt Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 47 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und in der Zimmerarbeit erfahren, auch mit Zeugnis versehen ist, sucht Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin, eine feine, tüchtige, sucht Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Mehrere gutempfohlene Mädchen suchen auf Michaeli Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 71.

Kammerjungfern, Bonnen, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

500 Mark werden auf sogleich gegen gute Sicherheit und pünktlichen Zins und Rückzahlung aufgenommen gesucht. Gefl. Offerten unter V. 61596 an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

4000 Mark werden auf 1. Oktober bei guter Bürgschaft zu cediren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Installateur, ein tüchtiger, findet sogleich Arbeit: Wilhelmstr. 2.

Glaszer-Gesuch. 3.1. Ein jüngerer Arbeiter findet sofort dauernde Beschäftigung. **J. Oberst,** Glaszermeister, 2 Kronenstraße 2.

Hypotheken-Kapitalien
Erster-Ordnung
zu 4% Zinsen

vermittelt prompt und coulant, unter Prima-Bank-Referenzen.

Paul Wörle, in Freiburg i./B., Hypotheken- u. Bank-Agentur.

Vertreter für Karlsruhe: **E. Dahle-**
mann, Ecke der Kaiser- u. Herren-

straße.
Privat-Tagator für Karlsruhe: **Arch-**
tekt Neumer, Lammstraße 5,
welche jederzeit Auskunft erteilen.

Pächter-Gesuch.

3.2. Zur Uebernahme einer neu zu errichtenden besseren Restauration mit einem acht bayerischen, hier sehr beliebten Biere wird ein tüchtiger, kautionsfähiger Pächter gesucht. Näheres im **Hofbräuhaus.**

Schreiner-Gesuch.

Zwei tüchtige Bauerschreiner finden Beschäftigung. Zu erfragen Kaiserstraße 58 im 3. Stod oder Kaiserstraße 64 im Neubau.

Installateur-Gesuch.

Ein guter Arbeiter findet bei hohem Lohn Beschäftigung bei **J. Fuller,** Steinstraße 4.

Schenkammer-Gesuch.

Eine gesunde Schenkammer oder Frau, welche neben ihrem Kinde noch eines schenken kann, wird sofort gesucht. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Restaurationsköchin,

eine solide, tüchtige, mit guten Zeugnissen, findet gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 22 im 2. Stod des Vorderhauses.

Eine Köchin

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 3.

Zimmermädchen,

ein solides, sowie ein kräftiges Spülmädchen finden in einem Gasthause Stellen. Näheres Kaiserstr. 22 im 2. Stod des Vorderhauses.

Tüchtige hübsche

Kellnerinnen finden Stellen nach hier und auswärts, ebenso Hotel- und Privatköchinnen.

L. W. Unglenk, Herrenstraße 5.

Kellnerin,

eine gewandte, kann sogleich eintreten: Ritterstraße 34.

Zimmermädchen,

ein gewandtes, gut empfohlenes, findet auf's Ziel Stelle: Douglasstraße 2.

Stelle-Antrag.

Gesucht wird auf's Ziel eine jüngere Kinderfrau oder eine gefetzte Person, welche zwei kleine Kinder selbstständig besorgen kann und häusliche Arbeiten gerne mitverrichtet. Näheres Kaiserstr. 160 im Eckladen.

Gesucht.

3.1. Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kocht und Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn nach auswärts gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiges Dienstpersonal

aller Art findet auf's Ziel gute Stellen durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4. Es mögen sich bei mir nur Mädchen melden, welche empfohlen werden können.

Dienstpersonal,

gut empfohlenes jeder Art, findet stets gute Stellen und wird solches jederzeit nachgewiesen durch **Maier's Bureau,** Kaiserstraße 71.

Lehrling-Gesuch.

Ein williger und kräftiger Gärtnerlehrling wird auf 1. Oktober gesucht. Bei demselben wird sehr gute Schulbildung, mindestens die Berechtigung zum einj.-frei. Dienst, vorausgesetzt. Bei guter Aufführung wird schon von Anfang an eine kleine Bezahlung gewährt. Anerbietungen sind zu richten an die Direktion des botanischen Gartens der techn. Hochschule in Karlsruhe, Kaiserstraße 2.

Dr. L. Just.

Lehrling- oder Volontär-Gesuch.

In einem der bedeutendsten hiesigen **Versicherungsgeschäfte** kann ein junger Mann, welcher gute Schulzeugnisse und eine schöne Handschrift besitzt, sich unter günstigen Bedingungen als Lehrling oder Volontär für das Versicherungsgeschäft ausbilden. Selbstgeschriebene Anerbietungen beliebe man nebst Abschrift der Schulzeugnisse unter **P. 61573 a** an **Haasenstein & Vogler** in Karlsruhe einzureichen.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein braves Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 102, parterre.

Ein Kegelebursche

kann sogleich eintreten: Ritterstraße 34.

Monatsfrau-Gesuch.

Es wird sofort eine ordentliche, reinliche Monatsfrau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

2.2. Eine junge Wittwe sucht Stelle auf 1. Oktober wegen Abreise ihrer Dame, am liebsten zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts, bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen Berderstraße 58 im 2. Stod rechts.

2.1. Ein in allen Bureauarbeiten und im Rechnungswesen durchaus bewandelter, verheirateter junger Mann sucht Stelle auf einem Bureau oder in einem größeren Geschäft. Gefl. Anträge beliebe man unter T. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein junger, kräftiger, verheirateter Mann sucht eine Stelle als Portier, Ausläufer oder in sonst einem Geschäft Beschäftigung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefl. Anträge bittet man unter Chiffre A. Z. 500 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine selbstständige, tüchtige Verkäuferin sucht, gestützt auf gute Referenzen, in einem gangbaren Artikel eine Füllale zu übernehmen; auch wäre dieselbe geneigt, eine Stelle als Weibzeugbeschleherin anzunehmen. Nähere Auskunft Pfingststraße 30, über 2 Treppen.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches schon ein Jahr in einem größeren Buchgeschäft in Frankfurt thätig war und gutes Zeugnis besitzt, wünscht bedarfsfernerer Ausbildung wieder in ein solches Geschäft einzutreten. Offerten erbeten sub G. K. 2 an das Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen:

1 tüchtiger Koch, 2 Restaurations- und mehrere Privatköchinnen, 1 feinere Kellnerin, 1 Kammerjungfer, 1 Zimmermädchen, 2 Hausburschen für sofort und auf's Ziel durch **R. Weinspach,** Rathskeller, Eingang 7 d, im 2. Stod.

Ein gut empfohlenes Fräulein von angenehmem Aeußern und Bildung sucht Stelle als **Büffet-**
dame auf Ende September oder später unter bescheidenen Gehaltsansprüchen durch **Frau Kräuter,** Adlerstraße 4.

Herrschafstdiener, Ausläufer u. Haus-
burschen suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Haushälterin,

als solche oder als Stütze der Hausfrau, sucht eine tüchtige, gefetzte Person von angenehmem Aeußern eine Stelle; dieselbe ist in jeder Hinsicht erfahren sowie tüchtig und besitzt die besten Zeugnisse. Näheres bei **Frau Maier,** Kaiserstraße 71, parterre.

Gut empfohlenes Dienstpersonal empfiehlt auf's Ziel **Frau Kräuter,** Adlerstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein zuverlässiger Mann, welcher sich schon mehrere Jahre mit Bedienung von Herren gegen Lohn beschäftigt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, die Bedienung eines weitem Herrn oder auch die Besorgung von Commissionen, Gelder einziehen oder austragen, überhaupt einen Vertrauensposten zu übernehmen und kann auf Verlangen Caution gestellt werden. Offerten bittet man unter „100“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Reisbüchereien

aller Art, Buchstaben und Monogramme in Taschens-

tücher und Wäsche, sowie Festons werden schön und prompt angefertigt, ebenso auch seine Näharbeiten angenommen bei Emma Kück, Ruppurrerstraße 9, parterre rechts.

Kleidermacherin.

3.1. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den feinsten Kostümen bei sehr billiger Berechnung.

D. Höfer,

2 Kronenstraße 2 im Seitenbau, 2. Stod. Ebenfalls werden Muster abgegeben, Kleider zugeschnitten und nach Wunsch bis zur Anprobe hergerichtet.

Verloren

wurde am Sonntag Abend von Durlach bis an das ehem. Durlacherthor ein großer Brillantohring und ein schwarzeidener Sonnenschirm mit Spigen. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes. Gute Belohnung zugesichert.

Verwechsellter Hut.

Im Schwaben zu Gredingen wurde am letzten Sonntag ein hellbrauner Hut mit der Inschrift „A. B.“ verwechsell. Es wird höflich gebeten, solchen Bähringerstraße 75 abgeben zu wollen.

Hotel-Verkauf.

2.1. Ein gut gehendes, kleineres Hotel zum festen Preise von 72000 M. ist sofort zu verkaufen. Bedingungen günstig. Bier- und Weinverbrauch gut. Fremdenzimmer sehr frequentirt. Nähere Auskunft erteilt das Liegenschaftsgeschäft

R. Goldschmit,

Erbprinzenstraße 24.

Ein großes Haus

in der Karlstraße, mit Einfahrt und großem Platz, für einen Geschäftsmann besonders geeignet, habe im Auftrag unter günstigen Bedingungen zum Preise von 78500 Mark zu verkaufen.

R. Goldschmit,

Erbprinzenstraße 24.

Ein Haus

in der Berderstraße hat zum festen Preise von 40000 Mark im Auftrag zu verkaufen. Rente 2700 Mark. Bedingungen günstig.

R. Goldschmit,

Erbprinzenstraße 24.

Eine Bierwirthschaft

mit 300-400 Liter Verbrauch pro Tag, in bester Lage der Stadt, ist zum festen Preise von 86000 M. durch mich zu verkaufen.

R. Goldschmit,

Erbprinzenstraße 24.

Zu verkaufen.

Ein gut gehendes Spezialegeschäft in bester Geschäftslage einer Vorstadt Karlsruhes ist billig zu verkaufen. Adressen bittet man unter W. L. 50 zu richten.

Porzellanofen-Verkauf.

Ein gut erhaltener, brauner Porzellanofen, zu Holz- und Kohlenfeuerung eingerichtet, ist wegen Veränderung billig zu verkaufen: Schützenstraße 86 im 2. Stod.

Zu verkaufen.

Eine noch neue, schöne Sammtjacke ist billig abzugeben: Lessingstraße 15 im 4. Stod.

Ein gut erhaltener Auszugstisch, zum Zuschneiden oder für eine Büglerin geeignet, ein einbürtiger Kleiderkasten und ein neuer dreitheiliger Vogelkäfig zum Heden sind billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus, 2. Stod rechts.

Eine Bettlade mit Koff, eine alte Kommode, ein Fensterrüst, ein kleines Tischchen, eine Bügeltafel mit Untergestell sind zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 25 im 2. Stod.

3.1. Wegen häuslicher Veränderung verkaufe ich mein ganzes Lager nur gut gearbeiteter neuer und gebrauchter Möbel aller Art, Polstermöbel, feine und einfache Stühle, Bettsteden, Koffhaar, Teppiche zu auffallend billigen Preisen aus und gewähre bei Auskäufern besondern Rabatt.

Dewerth, Durlacherstraße 97.

2.1. Im Hause Amalienstraße 93 ist ein Glasgang von 25,50 Meter Länge, welcher sich sehr gut zu einer Regalbahn eignen würde, und 24 Meter eiserne Gartengeländer mit feinem Eisen Pfosten zu verkaufen. Nähere Auskunft hierüber wird Kriegsstraße 85, parterre, erteilt.

Pianino zu verkaufen oder zu vermieten. Ein nur kurze Zeit gespieltes Pianino ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 74, 1 Treppe hoch rechts.

Ein gut erhaltener Wirthsherd, 2 m lang und 60 cm breit, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Jäger.

2.1. Ein engl. Printer, ein pommerischer Griff, eble Jagdhunde, ein schwarzer Kaiserpudel, hochfein dressirt, sind billig zu verkaufen durch L. W. Unglent, Herrenstraße 5.

Ein kleines, nettes Hündchen (Männchen) ist zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 34 im Laden.

Ein mittelgroßer Hundestall, noch neu, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 87.

Ein dreistöckiges Wohnhaus im wehl. Stadtheil, Neubau (oder einige Zeit bewohnt), welches aber gut rentiren muß, wird mit Anzahlung von 25000 M. sofort gekauft. Garten erwünscht, jedoch etwas Hof erforderlich. Der Kaufpreis darf 60000 M. nicht überschreiten. Das Kontor des Tagblattes nimmt unter Chiffre D. T. Anmeldungen zur Beförderung auf.

Zur gef. Beachtung!

Gold- und Silberarbeiten, Stickereien, Uniformen, sowie Herrenkleider, Betten und Möbel werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

H. Gilt, Bähringerstraße 64.

Ein großer, gut erhaltener Vapageitafel wird zu kaufen gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden vom 16. d. M. angekauft: Erbprinzenstraße 21 im zweiten Stod.

Möbel zu mieten gesucht: zwei saubere, gute, vollständige Betten, ein Tisch, ein Kleiderschrank, vier Stühle. Offerten unter K. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **P. P.** Unterzeichnete gestattet sich hiermit den Wiederbeginn ihres Unterrichts ergebenst anzuzeigen und nimmt weitere gef. Anmeldungen entgegen: **Linkenheimerstrasse 15, parterre.**

Karlsruhe, den 12. September 1887.

Frieda Reuther,
Klavier- und Gesanglehrerin.

B. Oesterle,
89 Waldstraße 89,
bringt seine Weinhandlung in empfehlende Erinnerung, und zwar Rothwein die Flasche à 90 Pf., mild und im Geschmack fein.

Rahmpapilloten:
Vanille, Haselnuß, Kaffee, Chocolate, empfiehlt
Georg Oehler, Hofkonditor,
2.1. Herrenstraße 18.

Pariser Appetitwürstchen
sowie
Sock- und Dampfwürstchen
von heute an täglich frisch.
Mannh. Wurstfabrik,
4.1. Lammstraße.

Neuen Astrachan-Caviar, neuen Elb-Caviar, Felchen, Soles etc.

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 8.



Freische Felchen, Kieler Sprotten, geräuch. Flundern, Aal in Gelbe, Lachs in Gelbe, Delicates-Haringe, Brat-Haringe, Anchovis, offen, marinierte Haringe in weißer und in Kräuter-Sauce empfiehlt

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Selbsteingemachtes
Filderkraut, Extra-Qualität,

per Pfund 20 Pfg., Westphäl. Schinken ohne Knochen, Nollschinken, Dürffleisch, Spickspeck, Sächsische Knackwürstchen, Berthheimer Schwarzenmägen u. Leberwurst, Söttinger Salami- und Cervelat-Wurst

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Honig!
Reinen, frischen Honig empfiehlt W. Ziegler Wittwe, Mehlhandlung, Friedrichsplatz 4.

Neue grüne Kerne
empfehlen
B. Oesterle,
89 Waldstraße 89.

Die beliebten **Taschentuch-Extrahits.**

als: Veilchen, Maiglöckchen, weiße Rose, Heliotropa, Kornblume, Syringa etc., aus der Fabrik von Wolf & Schwindt, sind hier und auswärts in besseren Parfümeriehandlungen käuflich.

Schleier
in größter Auswahl.
Julius Strauss,
Kaiserstraße 143,
nächst dem Marktplatz.

empfehlen
sowie
wozu

Reste

VON **Handtüchern** (Zimmer und Küche), **Shirting**, **Baumwolltuch** und **Cretonne** sind wieder mehrere am Lager und werden namhaft unter Preis abgegeben.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Kaiserstraße 166.

K. Th. Ulmer,

Karlsruhe,
Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstrasse,
empfiehlt sein Auswahl-Lager als beste
und billigste Einkaufsquelle
zu Geschenken geeigneter
Artikel jeder Art.

Am billigsten und besten kauft man
bei mir hauptsächlich:
Kinderspielwaren,
Galanteriewaaren,
feine Rohwaaren,
Phantastischmuck,
Mafartbouquet mit Vasen,
Britanniaartikel,
Schirme,
Rauchartikel,
Grabatten, Hosenträger,
Stummwäsche etc. etc.
Zu Geschenken besonders geeignete
Artikel mit Musik
etc. etc.

Um mehrfach vorkommenden Verwechs-
lungen zu begegnen, bitte ich, genau auf
meine Firma und Hausnummer zu achten.

Kaiserstraße 166.

Christoffle-Bestecke

zu Original-Fabrikpreisen, oben-
so werden solche zur Wieder-
versilberung angenommen bei **C. Bregenzer**, Gr. Hoflieferant.

Zum Vernickeln,

Vernickelungen, Verkupfern und Versilbern werden
Metallgegenstände jeder Art angenommen und bei
hochfeiner Ausführung billigst berechnet bei
S. Kappler, Gartenstraße 4.

לשנת ה'תרמ"ח
Zum jüdischen Neujahr

Gratulations-Karten und
Briefbogen

in grosser Auswahl bei
Geb Brüder Tensi,
Kaiserstrasse 115, Eingang Adlerstrasse.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Zum Abschlusse

von **Feuer-Versicherungen**

für den **Deutschen Phönix**
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Agent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Brauerei Fels, Kronenstrasse.

Heute früh Wellfleisch mit neuem Sauerkraut,
Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste,
sowie sonst verschiedne frische Fleisch- und Wurst-
waren nebst einem feinen Stoff Lagerbier,
wozu freundlichst einladet

J. Vogel.

Photographie.

*32. Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzu-
zeigen, daß ich mit heutigem Tage im Hause
Marktstraße 1, Stadttheil Mühlburg,
ein photographisches Atelier errichtet habe.
Aufnahmen bei jeder Witterung und in allen
gewünschten Größen. Um geneigten Zuspruch
bittet hochachtungsvoll

J. Kistner,

Photograph.

Ich empfehle mein Lager selbstverfertigter
completter Badeeinrichtungen,
Badeöfen,
Badewannen,
Sißbadewannen,
Fußbadekübel und
Abwaschwannen für Zimmer-
douche etc.

unter Garantie der größten Leistungsfähigkeit
zu den billigsten Preisen.

Leopold Maier,

Karl Heidenreich's Nachfolger,
Ritterstraße 6.

**Sie
ist schon da!**

Meine zweite Dampf-Bettfedern-
Reinigungsmaschine ist eingetroffen. Ohne
Concurrenz bin ich im Stande jeden Auf-
trag sofort zu billigen festen Preisen aus-
zuführen. Auf Verlangen werden die
Bettfedern abgeholt und bitte ich, schrift-
liche Aufträge direct an mich gelangen zu
lassen.

Karlsruher Bettfedern-Reinigungsanstalt
von **A. Gessler,**
51 Waldhornstraße 51.

Neuen süßen Wein

empfiehlt **Friedrich Spohrer,**
zur schwedischen Krone.

Heute Abend hausgemachte
Fleischwürste mit Lin-
sen empfiehlt bestens
G. Breimeier,
Ritterstraße 18.

Anzeige.

Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste empfiehlt **A. Dratz**, Hofmüller,
Amalienstraße 10.

Restaurant zum Elephanten.

Heute Dienstag den 13. September 1887.
Letztes Auftreten
der beliebten
Münchener Komiker
F. J. Halbl (der Herböhm),
des Charakterkomikers **O. Schroler**
und des Ritzhermeisters **Ph. Koller.**
Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Alte Brauerei Pring.

Heute Dienstag, Abends 8 Uhr,
Grosses Concert,
gegeben von der Kapelle
früherer Militärmusiker.
Eintritt frei.

Schulbücher

der hiesigen höheren Lehranstalten sind
in **guten Einbänden zu billigen**
Preisen bei mir zu haben.

E. Kundt, Buchhandlung,
22. Kaiserstraße 144.

Gasthaus zum König von Preußen.

Heute Wellfleisch und neues Sauerkraut,
Abends bloerse hausgemachte Würste empfiehlt
bestens **A. Reith.**



Stadtgarten.

Bei günstiger Witterung
den 14. September,
Nachmittags 1/4 Uhr,
Mittwochs-Concert,
gegeben von der Kapelle
des **Leib-Grenadier-**
Regiments.
Kapellmeister **Doetige.**
Eintritt:
Abonnenten . . . 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

21. Reichhaltiges Programm.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerz-
liche Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater,
Schwiegervater und Bruder

Rosa Seiß

von Blutenloch nach kurzem Krankenlager heute
Nacht 11 Uhr im Alter von 74 Jahren sanft ver-
schieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Karl Seiß,

August Seiß,

Eva Seiß,

Pauline Soll, geb. Seiß.

Luise Ober, geb. Seiß.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nach-
mittag 5 Uhr vom Trauerhause, Ruppertsstraße 32,
aus statt.

Danksagung.

Durch mein hohes Alter verhindert, die
Bleien, welche uns in unserer Trauer auf
mangfaltige Weise ihre liebevolle Teilnahme
beweisen haben, persönlich zu besuchen, er-
laube ich mich hiemit, allen unsern innigsten,
wärmsten Dank auszusprechen.

Karlsruhe, den 11. September 1887.

Karl Wopdorff, Direktor a. D.

Danksagung.

Allen denen, welche uns bei dem schmerzlichen
Verluste unseres nun in Gott ruhenden Gatten
und Vaters

Jacob Klumpf

die Beweise herzlicher Theilnahme entgegenbrachten,
sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. September 1887.

Elisabetha Klumpf mit Tochter.

Sonntag 18. September

Zusammenkunft mit den
Sectionen **Pforzheim**
und **Baden** auf dem
Dobel. Alles Nähere
im Auskunfts-Bureau.

Schreiner- und Glaser-Zinnung
Karlsruhe.

22. Das erste Gesellenstück ist im Möbelmagazin
der vereinigten Schreinermeister, Kaiserstraße 223,
zur gest. Ansicht auf einige Tage ausgestellt.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Sept. III. Quartal. 92. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: Goldfische. Lustspiel in vier Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kabelburg. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Mittwoch den 14. Sept. Theater in Baden. 10. Vorstellung außer Abonnement. Lannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in 3 Akten von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 15. Sept. III. Quartal. 93. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: Der Bibliothekar. Schwank in vier Akten von G. v. Moser.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 8. Sept., 6. u. 12. Sept., 9. Sept., 12. u. 14. Sept., 6. u. 12. Sept.

Militärschwimmschule.

12. Sept. — Wassermärme: 13 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheantrag: 12. Sept. Friedrich Wolf von Jöhlingen, Bierbrauer hier, mit Sofia Leicht von Jöhlingen.

Geburten: 5. Sept. Ernst Ludwig, Vater Ernst Zimmermann, Metzgermeister.

6. " Karoline Sofie, Vater Jakob Dörr, Schmied. 7. " Anna Elisabetha, Vater Aug. Böschner, Hauswirtsch.

7. " Luise, Vater Jakob Dewald, Schmied. 8. " Anna Julie, Vater Leonh. Krauer, Seminarlehrer.

8. " Paul Julius, Vater Herm. Mayer, Oetometer. 9. " Adam Friedrich, Vater Christian Kunzmann, Schlosser.

11. " Wilhelm Friedrich Gottlieb, Vater Fiedr. Ruf, Schreiner. 11. " Wilhelm Friedrich, Vater Johann Scharpf, Maurer.

11. " Karl Edmund, Vater Alois Maier, Bogenspäher. 12. " Georg Eugen, Vater Georg Scherr, Schlosser.

Todesfälle: 12. Sept. Wilhelm, alt 8 Jahre, Vater Karl Redderfen, Metzgermeister.

11. " Josefine Weiß, alt 46 Jahre, Ehefrau des Leuchtschreibers Michael Weiß.

Strickwolle in allen modernen Farben von N. 2.— per Pfund an neu eingetroffen bei Hermann Sobernheim & Co., Hamburger Engros-Lager, Kaiserstrasse 167.

Im Ausverkauf befindet sich eine große Parthie Schlaftröcke zu außerordentlich billigen Preisen. Emil Müller, Ecke der Kaiser- und Douglasstraße.

Instrumentalverein Karlsruhe unter dem Protektorat Seiner Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden. Der Wiederbeginn der Proben zur Pflege der klassischen Instrumental-Musik findet im Laufe der nächsten Woche statt. Der Vorstand.

Fremde: Übernachteten hier vom 11. bis 12. September. Erbprinzen. Wandersleben, Fabrikbes. m. Frau u. Tochter v. Sobernheim. Frau Thirner, Priv. m. Wogl. v. Leipzig. Selbau, Priv. v. Dresden. Frau v. Lepel v. Hannover. Ueberich u. Wösten, Kf. Orchester, Lämmer u. Daniel, Großindustrielle v. Mannheim. Daller, Kfm. v. Frankfurt. Landt, Kfm. v. Mainz. Lohowit, Kfm. m. Frau v. Warschau. Belmann, Kfm. von Hamburg. Sitans, Großindustrieller v. Ruppert. Seif, Weider, Med. v. Biesloch. Scharff, Insp. v. Mannheim. Mayer, Fabr. u. Baum, Kfm. v. Köln. Dahl, Insp. v. Sasberg. Quinke, Kaufm. v. Coblenz.

Schid, Kfm. v. Freiburg. Stein, Kaufm. u. Mayer Med. v. Berlin. Gruel, Kfm. v. Kaiserslautern. Ortnemann, Kfm. v. Eberfeld. Semler, Kfm. v. Offenbach. Neuburger, König, Rothschild u. Daun, Kf. v. Frankfurt. Haupt, Kfm. v. Hannover. Wallerstein, Kfm. v. Gmund. Held, Kfm. von Sternensfeld. Waldauf, Kfm. v. Sölmünde. Stäff, Kaufm. v. Düsseldorf. Keller, Fabr. m. Sohn von Eberbach. Biegel, Fabr. Seeger, u. Wöh, Beamte v. Stuttgart. Brunner, Architekt von Ludwigshafen. Fränklin, Fabr. v. Aachen. Selteneich, Fabr. v. Hamburg. Goldener Adler. Dellinger, Kfm. v. Schiltigheim. Schöbl, Gutbes. m. Tochter v. Kaltenhaus b. Legnitz. Wolber, Revolvent v. Stuttgart. Frank, Fabr. v. Würzburg.

burg. Ged, Kfm. v. Offenburg. Florz, Kfm. v. Genf. Heilemann, Kfm. v. Frankfurt. Zedler u. Groß, Kf. v. Stuttgart. Moser, Wirt v. Unterkirnach. Probus, Glattbach v. Geislingen. Brandes, Rektor v. Dresden. Lange, Guteraufseher v. Ringolsheim. Eckert, Oekonom v. Hundheim.

Krämer Hof, Weib, Kfm. v. Landau. Dypenheimer u. Kahn, Kf. v. Reilingen. Lorch, Kfm. v. Geislingen. Sch, Kfm. v. Lauterbach. Gardt, Kaufm. v. Köln. Kiedrnik, Beamter a. Westphalen. Aernholt, Professor a. Italien. Boden, Priv. m. Tochter v. Freiburg. Gards, Arzt v. Gießen. Frächter, Priv. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Baron v. Stodnar m. Fam. m. Dieners. v. Koburg. Dr. Bunt, Professor m. Fam. u. Jungfer, u. Goffert, Priv. v. München. Kuntz, Rent v. Oldenburg. Frau Seyler, Priv. m. Tochter v. Weidenheim. Graf Brühl, Gutbes., u. Willmer, Musikdirekt. v. Düsseldorf. Pattenhausen, Rent. v. London. Johns, Rent. v. Gut Nied. Frach, Rent. m. Fam. v. Versailles. Dr. Dingelberg, Professor v. Weisinger. Krohn, Priv. v. Detmold. Frau Ocker, Priv. m. Tochter v. Bonn. Muffel, Landgerichtsrath v. Limburg. Dr. Roder, Arzt v. Weingheim. Unger, Kfm. v. Leipzig. Heinsch, Kfm. v. Bremen.

Hotel Große. Glattbach, Priv. m. Fam. a. Lothringen. Osterhan, Priv. v. Mannheim. Breule, Fabr. v. Wehrach. Jakob u. Sonnenthal, Kf. v. Paris. v. v. Bieler u. Küfer, Kf. v. Stuttgart. Erben, Kfm. v. Neuwied. Gies u. Pauli, Kf. v. Berlin. Ren u. Deugel, Kf. v. Frankfurt. Wald u. Mayer, Kf. v. Köln. Junckermann, Kfm. v. Düsseldorf. Wolfheimer, Kfm. v. Waagen. Gehmann, Kfm. v. München.

Hotel Stoffeth. Kraft, Weingutbes. v. Neustadt. Böhrenbach, Kfm. v. Freiburg. Bertha, Kfm. v. Aßaffenburg. Walter, Kfm. v. Mannheim. Schwab, Kfm. v. Würzburg. Krebs, Kfm. v. Wien. Zimmermann m. Sohn v. Waldshut.

Hotel Victoria. Wögen, kassier. deutsch. Consul a. Afrika. Bouchéffit m. Frau von St. Petersburg. v. Kitting, Gutbesitzer m. Sohn aus Schlesien. Dr. Rubin, Rent. m. Fam. v. Hamburg. Pieschner, Priv. v. Marktschen. Sauer, Farrer v. Furthwangen. Hechtbach, Priv. m. Fam. a. Hessen. Hecher, Kfm. v. Offenbach. Vogt, Kfm. v. Weisfeld. Dörner, Kfm. v. Lafr. Ren, Kfm. v. Stuttgart. Mathus, Kfm. v. Dresden. Dertdorf, Kfm. v. Bremen. Mayer, Kfm. v. Heidelberg. Gittmar, Kfm. v. Freiburg.

Krausener Hof. Berthelmer, Kaufm. v. Breiten Meyer, Kfm. v. Lindeheim. Rosenstiel, Kfm. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Frau Siegel, u. Ehrlich, Kfm. v. Mosbach. Strauß u. Frank, Kf. v. Frankfurt. Wolter, Kfm. v. Kassel. Böhr, Kfm. v. Nürnberg. Ladenburger, Kfm. v. Mosbach. Walter, Kfm. v. Bingen. Frank u. Baumann, Kf. v. Frankfurt. Berthelmer, Kfm. v. Breiten. Gernsbacher, Stud. v. Wühl.

Mühlbaum. Laich, Kfm. v. Freiburg. Goldmann, Handelsm. m. Fam. v. Herlingshausen.

Prinz Wagn. Emhardt, Kfm. v. Garsch. Altm, Kfm. v. Lehnfeld. Bumliller, Kfm. u. Frau Ruth m. Tochter v. Mannheim. Richter, Kfm. v. Leipzig. Hays, Kfm. v. Köln. Kammerer, Kfm. v. Kolmar. Winter, Kfm. v. Wien. Augsburg, Kfm. v. Frankfurt. Weimer, Kfm. v. Weisfeld. Baum, Lehrer m. Frau v. Mühlhausen.

Notbes Haus. Bach, Privat. m. Frau. u. Bach, Maler von München. von Bechen, Kfm. v. Eberfeld. Jacob, Fabr. v. Birk. Meier, Kaufm. v. Mannheim. Schuch, Ofenfabrikant v. Stuttgart. Moser, Schlossermeister v. Darmstadt. Frau Lampmann m. Schwester, Lehrerinnen v. Walsst. Walter, Kfm. m. Tochter von Ulm. Straub, Kfm. v. Freiburg. Richter, Kfm. von Zürich. Fr. Schellhammer, Lehrerin v. Säckingen. Biegelmann, Priv. v. Domburg. Boos, Lehrer v. Bilingen. v. Oreglanovic, Oprensänger v. Wien.

Silberner Anker. Baumayer, Med. v. Frankenthal. Fr. Stolz v. Ditzelhausen. Frank, Kfm. von Stuttgart. Meier, Brauer v. Freiburg. Kernert, Brauer v. Bruchsal.

Lageordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

I. Ferienstrakammer.

Mittwoch den 14. September, Vormittags 8 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Jakob Lamade, Tagelöhner von Waldorf, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Heinrich Bacher von Hanau, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Ludwig Waag von Niederfinten und Genssen, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Göttilde Zimber von Iffezheim, wegen Betrugs und Diebstahls. J. A. S. gegen Katharina Kirchenbauer von Hagsfeld, wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Vorschriften. J. A. S. gegen Karolina Schumacher von Karlsruhe, wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Vorschriften. J. A. S. gegen Jakobine Graf von Rappurr, und Thessa Handlen von Silberstein, wegen Uebertretung des § 98 P.St.G.B.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.